



Aktenzeichen: 83-3

Datum: 05.12.2024

Hinweis: XVII/3955

Beratungsfolge: Betriebsausschuss

**Projekt I_027 Sanierung Sanitärräume Schlachthausweg – Gewerk
„Fliesenarbeiten,,**

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die Leistungen für das Gewerk „Fliesen- und Plattenarbeiten“ im Zuge des Projektes „I_027 Sanierung Sanitäranlagen Schlachthausweg“ werden auf Grundlage des Angebotes vom 07.11.2024

zum Angebotspreis von 50.475,83 EUR, brutto

an die Firma S & A Ausbau GmbH aus 67065 Ludwigshafen am Rhein vergeben.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

1. Sachverhalt

In der Sitzung des Betriebsausschusses vom 18.03.2024 wurde nach eingehender Erläuterung des Bauentwurfs der Baubeschluss zur Sanierung der Sanitäranlagen im Betriebsgebäude Schlachthausweg 3 gefasst. (Siehe Drucksache Nr. XVII/3955)

Auf Grundlage des Baubeschlusses wurden die weiteren Planungsschritte wie Ausführungsplanung sowie Erstellung der Leistungsverzeichnisse für die Ausschreibung der Baumaßnahme in verschiedenen Gewerken erarbeitet.

Zum Zeitpunkt der Eröffnung des Angebotsverfahren lag eine Kostenberechnung vor, in der die Kosten für das Gewerk „Fliesen und Plattenarbeiten“ zu 24.598,73 EUR, netto ausgewiesen waren.

Im Zuge des Ausschreibungsverfahrens wurden dann nachträglich die Kosten des bepreisten Leistungsverzeichnisses auf Grundlage der Marktsituation sowie der Notwendigkeit zur Korrektur eines Rechenfehlers von dem beauftragten Architekturbüro auf 44.158,32 EUR, netto entsprechend 52.548,40 EUR, brutto angehoben.

Die im Ausschreibungsverfahren eingegangenen Angebote lagen knapp unterhalb der oben genannten korrigierten Summe aus dem bepreisten Leistungsverzeichnis.

2. Ausschreibungsverfahren

Entsprechend der ursprünglich vorliegenden Kostenberechnung wurde von dem Eigen- und Wirtschaftsbetrieb Frankenthal (Pfalz) EWF ein freihändiges Vergabeverfahren gem. § 3 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A durchgeführt. Hierbei wurden 5 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zum Zeitpunkt der Submission am 07.11.2024 lagen von 2 Bietern Angebote vor.

Die geprüfte Bruttoangebotssumme führte zu folgendem Ergebnis:

S & A Ausbau GmbH, 67065 Ludwigshafen am Rhein:	50.475,83 EUR
---	---------------

Das zweite Angebot lag bei 51.590,11 EUR, brutto.

Nach dem Ergebnis der Prüfungen ist der Zuschlag auf das Angebot der Firma S & A Ausbau GmbH aus 67065 Ludwigshafen am Rhein zu erteilen, da diese das wirtschaftlichste Angebot im Sinne von § 16 Abs. 1 Nr. 4 VOB/A abgegeben hat.

3. Mittelverfügbarkeit

Im Investitionsplan 2024 der Einrichtung Friedhofswesen stehen im Konto 0/2000 (20) ausreichende Mittel für die Maßnahme zur Verfügung.

4. Terminierung

Die Umsetzung des Bauprojektes soll planmäßig im Januar 2025 beginnen. Voraussichtliches Bauende ist April 2025.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)
In Vertretung

Bernd Knöppel
Bürgermeister